



Im Oktober 2018

Pressenotiz

NordAllianz-Kommunen schaffen eine gemeinsame Geschäftsstelle

Die NordAllianz ist ein interkommunaler Zusammenschluss der acht Kommunen Eching, Garching, Hallbergmoos, Ismaning, Neufahrn, Oberschleißheim, Unterföhring und Unterschleißheim. Diese bilden einen starken Wirtschaftsraum im Korridor zwischen der Landeshauptstadt und dem Flughafen München.

Die acht Kommunen der NordAllianz haben sich zum Ziel gesetzt, eine gemeinsame, strategische Förderung der Wirtschaft, der Wissenschaft und des Wohnraums für die Region zu betreiben. Dabei sind die gemeinsamen interkommunalen Themen und Projekte sehr vielfältig und komplex. Digitalisierung, Bevölkerungsentwicklung und Anforderungen an die Mobilität in der Metropolregion München, zunehmender globaler Wettbewerb mit Druck auf die Standortqualitäten sind Rahmenbedingungen, denen sich die acht Kommunen in der NordAllianz gegenübersehen. Dies erfordert mehr denn je eine koordinierte und enge Zusammenarbeit bei den Themen, um noch aktiver die Chancen dieser Zusammenarbeit zu nutzen.

Um die gesteckten Ziele zu erreichen wurde im April 2018 eine Zweckvereinbarung durch die acht Bürgermeister der NordAllianz unterschrieben und damit die Grundlage zur Schaffung einer gemeinsamen Geschäftsstelle gelegt. Aufgabe dieser Stelle ist es, Impulse zur Förderung der Wirtschaftskraft, zur Verbesserung der Lebensbedingungen der Bürger, zur Sicherung und Attraktivitätssteigerung des Wirtschaftsraumes zu setzen und die interkommunale Zusammenarbeit noch effektiver zu gestalten und Projekte zielgerichtet zu lenken. Dazu gehört natürlich auch ein umfassendes und innovatives Standortmarketing für die Region.

Die Geschäftsstelle soll zeitnah an der Steilheilstraße am Institut für Public Management (IPM) der Hochschule für angewandtes Management in Ismaning ihre Arbeit aufnehmen. Die Stelle einer Geschäftsleitung wird derzeit ausgeschrieben. In der Startphase steht das IPM beratend und unterstützend der Geschäftsstellenleitung zur Verfügung.